

Referat Familie

FG Familie

LIEBE PARITÄTERINNEN UND PARITÄTER,

mit diesem Newsletter erhalten Sie Informationen des Referats "Familie" des PARITÄTISCHEN Landesverbandes Baden-Württemberg. Zum direkten Aufrufen des Beitrages ist eine Anmeldung im internen Systems der Homepage notwendig.

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung bezüglich des Informationstransfers und nehmen Ihre Vorschläge, Anmerkungen oder auch Kritik jederzeit gerne entgegen.

Wir wünschen Ihnen ein gutes und erfolgreiches neues Jahr und freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Aus der Bundesebene

BMFSFJ Vorhabenplanung 2019

Bundesfamilienministerin Giffey hat am 16. Januar ihre Schwerpunktvorhaben im BMFSFJ vorgestellt. Unter dem Motto "Starke Familien für ein stärkeres Land" sind verschiedene Vorhaben geplant, die Familien, Kinder, Frauen und Fachkräfte stärken sollen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Präsentation des BMFSFJ.

[»weiter zum Beitrag](#)

Bundeskabinett beschließt Entwurf des "Starke Familien Gesetz"

Das Bundeskabinett hat den Entwurf des Starke-Familien-Gesetzes beschlossen. Ein höherer Kinderzuschlag soll Familien mit kleinen Einkommen und Alleinerziehende entlasten. Verbesserte Leistungen für Bildung und Teilhabe sollen Kindern die Chancen auf eine gute Entwicklung sichern.

Über die Entwicklungen zum geplanten "Starke Familien Gesetz" werden wir Sie informieren. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des BMFSFJ, indem Sie dem angegebenen Link folgen.

[»weiter zum Beitrag](#)

Bundeskabinett beschließt dauerhafte Einrichtung des Amtes einer/eines Unabhängigen Beauftragten

Sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche ist auch in Deutschland immer noch trauriger Alltag - in der analogen wie in der digitalen Welt. Deshalb hat das Bundeskabinett das von Bundesfamilienministerin Franziska Giffey vorgelegte „Konzept zur dauerhaften Stärkung der Strukturen für Schutz, Prävention und Intervention bei sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend“ beschlossen. Kern ist die dauerhafte Einrichtung des Amtes einer/eines Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs.

[»weiter zum Beitrag](#)

Qualitätssicherung in Kindschaftsverfahren

Die Kinderkommission des Bundestags setzt sich dafür ein, dass Kinder künftig mehr Sicherheit haben, wenn sie von Familiengerichten angehört werden. Richter, Sachverständige und Verfahrensbeistände sollen eine verbindliche und hochwertige Qualifizierung erhalten.

[»weiter zum Beitrag](#)

Familie 2019 - Was ist neu?

2019 bringt in Deutschland etliche Änderungen, neue Gesetze und Veränderungen - und für viele auch mehr Geld. Vor allem Familien werden über die Steuer entlastet, zudem gibt es mehr Kindergeld und die Mütterrente wird ausgeweitet. Auch der gesetzliche Mindestlohn steigt. Im Gegenzug wird die Pflegeversicherung teurer, vor allem für Kinderlose. Was sich alles ändert, entnehmen Sie bitte der freundlichen Zusammenstellung des Landesfamilienrates

[»weiter zum Beitrag](#)

Bündnis Kindergrundsicherung

Das Bündnis Kindergrundsicherung, ein Zusammenschluss von Sozial-, Wohlfahrts-, Fachverbänden und Wissenschaftler*innen begrüßt die Ankündigung der SPD-Partei- und Fraktionsvorsitzenden Andrea Nahles, dass sich auch die SPD hinter das Konzept einer Kindergrundsicherung stellen wolle. Das Bündnis fordert die CDU auf, sich einem solchen Konzept für die konsequente Bekämpfung der Kinderarmut in Deutschland ebenfalls nicht weiter zu verschließen.

[»weiter zum Beitrag](#)

Fachtag Kinderarmut - Dokumentation

Laut Familienreport 2017 des Bundesfamilienministeriums gelten rund 2,8 Millionen Kinder und Jugendliche in Deutschland als armutsgefährdet – das ist fast jedes fünfte Kind. Gründe hierfür sind in der Erwerbssituation der Eltern und der Familienform zu suchen: Kinder von Alleinerziehenden, von Geflüchteten sowie Familien mit drei und mehr Kindern sind besonders betroffen. Der PARITÄTISCHE Gesamtverband hatte im letzten Jahr mit Teilnehmer*innen aus der Praxis,

Wissenschaft und Politik einen Fachtag zum Thema Kinderarmut veranstaltet. Die Dokumentation des letztjährigen Fachgesprächs ist nun online abrufbar.

[» weiter zum Beitrag](#)

Aus der Landesebene

Aus dem Sozialministerium

Viele Menschen und Organisationen setzen sich in Baden-Württemberg mit Herzblut und Leidenschaft für ein gelingendes und selbstverständliches Zusammenleben von Menschen mit und ohne Einwanderungsgeschichte ein. Dieses vielfältige Engagement soll unterstützt werden. Gemeinsam mit dem Landesbeirat für Integration verleiht das Ministerium für Soziales und Integration in diesem Jahr erstmals den Integrationspreis des Landes.

Sie engagieren sich als Einzelperson, Verein, Unternehmen, Initiative, Kommune, Schule oder Verband in besonderer Weise für Integration und den Zusammenhalt in Baden-Württemberg oder kennen ein preiswürdiges Projekt? Dann bewerben Sie sich bis zum 3. März 2019 oder schlagen Sie eine Initiative für den Preis vor.

[» weiter zum Beitrag](#)

SPD startet Volksbegehren - Gebührenfreiheit für Eltern

Die Landes-SPD hat einen Gesetzentwurf zur Gebührenfreien Kindertagesstätte vorgelegt und am Montag (7.1.) ein Volksbegehren für die kostenlose Kinderbetreuung bis zum Schuleintritt gestartet. Das Erklärblatt zum Volksbegehren, den Gesetzesentwurf, sowie das Formblatt zur Beteiligung entnehmen Sie bitte der Website der SPD BW

[» weiter zum Beitrag](#)

Titel

[» weiter zum Beitrag](#)

Aus der Schwangerenberatung

Dokumentation Fachtag "Babys willkommen?"

die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege hat auf ihrer Website die Dokumentation des Fachtages "Babys willkommen?" vom Juni letzten Jahres veröffentlicht. In dieser finden Sie die Präsentationen der Vorträge.

[» weiter zum Beitrag](#)

Info-Materialien in der Schwangerschaftsberatung

Aus der Kooperation der BAGFW mit der BGZA sind unter anderem auch die Leporellos "Schwangerschaft, Geburt und Gesundheit" sowie "Ämter, Papiere und Geld" entstanden. Die Heftchen können Sie auf unserer Website herunterladen bzw. in der Printversion unter sahin@paritaet-bw.de bestellen.

[» weiter zum zum Download](#)

Material zur Unterstützung in der Beratung von geflüchteten Familien

Der Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V. hat eine Übersicht über die häufigsten mit der Geburt eines Kindes geflüchteter Eltern entstehenden administrativen Themen erstellt und zu jedem Thema Hinweise zu den Regelungen und den dazu zuständigen Behörden gegeben. Wir hoffen, dass diese in Ihrer Beratungsarbeit unterstützend verwenden können.

[» weiter zum Beitrag](#)

Titel

[» weiter zum Beitrag](#)

Aus der Kindertagespflege Krankenversicherung für Kindertagespflegepersonen

Kindertagespflege wird überwiegend als selbstständige Tätigkeit ausgeübt. Selbstständig tätige Kindertagespflegepersonen können einer gesetzlichen Krankenversicherung beitreten, wenn sie vor Beginn der Kindertagespflegetätigkeit gesetzlich versichert waren – entweder im Rahmen eines Angestelltenverhältnisses oder als Arbeitslose. Wer die Kindertagespflege nur in geringem Umfang ausübt, kann ggf. in der Familienversicherung der gesetzlichen Krankenversicherung mitversichert sein. Der Bundesverband der Kindertagespflege hat dazu ein "Schlaglicht" herausgegeben.

[» weiter zum Beitrag](#)

Aktuelle Informationen

DJI-Studie Generationenübergreifende Zeitverwendung

Die Beziehung zwischen Großeltern und Enkelkindern gelingt, wenn das Verhältnis zu Sohn und Tochter stimmt. Dies zeigt die neue Studie „Generationenübergreifende Zeitverwendung“ des Deutschen Jugendinstituts (DJI). Die Ergebnisse beleuchten zudem, dass Großeltern den Kontakt zu den Enkelkindern selbstbestimmt gestalten möchten, jedoch auch bereit sind, in Krisensituationen einzuspringen. Weitere Ergebnisse der Studie können Sie gerne im Dokument nachlesen.

[» weiter zum Beitrag](#)

SIE HABEN FRAGEN ODER MÖCHTEN IN UNSEREN NEWSLETTERVERTEILER AUFGENOMMEN WERDEN?



Schreiben Sie uns einfach eine Nachricht an [info@paritaet-bw.de!](mailto:info@paritaet-bw.de)

IMPRESSUM

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Hauptstr. 28
70563 Stuttgart

Telefon: +49 (0) 711 2155 - 0

Telefax: +49 (0) 711 2155 - 215

E-mail: info@paritaet-bw.de

Vorstand: Ulf Hartmann (Vorstandsvorsitzender)

Registernummer / Vereinsregister Stuttgart VR 201

Steuernummer: 99015 / 01556

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Ulf Hartmann

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.